



Beit Moriyah

Jüdisch Messianische Gemeinde

Schutzkonzept COVID-19

Das Schutzkonzept der JMG Beit Moriyah basiert auf dem Rahmenschutzkonzept zur Wiederaufnahme von G`ttesdiensten und religiöser Zusammenkünfte des Bundesamtes für Gesundheit BAG.

Die nachfolgend ergriffenen Massnahmen zur weiteren Prävention von Infektionen mit dem Corona Virus (SARS-CoV-2) sind von allen Besuchern der G`ttesdienste der JMG unbedingt zu befolgen.

Grundsätzliches:

- Die Besucherzahl in der JMG ist auf 30 Erwachsene beschränkt. Mitglieder und Personen im Mitgliederprozess haben Priorität.
- Alle Personen müssen sich jeweils online für die G`ttesdienste registrieren. Der betreffende Link ist nur für Mitglieder und regelmässige Besucher zugänglich. Eine Anmeldung ist möglich bis 08:00 Uhr am Vortag.
- Erstbesucher melden sich über das Anmeldeformular auf der Webseite (www.beit-moriyah.ch) an. Jeweils am Freitag erfolgt eine Information, ob noch Plätze frei sind.
- Auf Körperkontakt zwischen den Teilnehmenden ist zu verzichten.
- Zwischen allen Personen ist der Mindestabstand von 1.5 Metern wann immer möglich einzuhalten. Ausgenommen von dieser Regel sind Familienmitglieder untereinander und Kinder unter 10 Jahren.
- Der Sicherheitsdienst achtet auf die Einhaltung der Schutzmassnahmen. Ihm ist jederzeit Folge zu leisten.
- Personen, die Krankheitssymptome zeigen, bleiben zuhause.
- Besonders gefährdete Personen nehmen auf eigenes Risiko am G`ttesdienst teil. Alternativ kann der G`ttesdienst live über GoToMeeting mitverfolgt werden.

Ankunft:

- Bei Ankunft werden die Hände desinfiziert. Beim Eingang der Synagoge steht ein Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Alle Personen müssen sich bei Ankunft in eine Liste eintragen.
- Das Tragen von Masken und Handschuhen ist freiwillig. Diese stehen ebenfalls beim Eingang der Synagoge zur Verfügung.
- Die Mezuzot werden nicht berührt.

- Der Sicherheitsdienst führt eine Liste über die anwesenden Personen und nimmt die Kontaktinformationen auf.

Sanitäranlagen

- Das WC wird nur jeweils von einer Person zum gleichen Zeitpunkt besucht. Die Hände werden gründlich gewaschen und desinfiziert.

G`ttesdienste und Shiurim

- Die Räume werden häufig und intensiv gelüftet.
- Die Räumlichkeiten der Synagoge werden vor und nach dem G`ttesdienst gereinigt. Insbesondere werden viel genutzte Oberflächen wie Türklinken regelmässig desinfiziert.
- Im Gebetsraum ist zwischen zwei Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, jeweils ein Stuhl frei zu lassen.

Mittagessen

- Alle Besucher bringen ihr eigenes Mittagessen mit.
- Die Sitzplätze im Essraum sind entsprechend dem Mindestabstand angeordnet. Pro Tisch gibt können je drei Personen sitzen. Familien dürfen Stühle hinstellen. Ansonsten ist die Sitzordnung ist beizubehalten.